

Neuer Höchststand bei Lärche, Douglasie und Kiefer auf der Norddeutschen Nadelwertholzsubmission Oerrel vom 09. Februar 2022

(Braunschweig) Die Niedersächsischen Landesforsten und Waldbesitzer aus ganz Norddeutschland haben auf zwei Wertholzlagerplätzen in den Niedersächsischen Forstämtern Oerrel und Münden insgesamt 1.735 Festmeter Nadelwertholz in 615 Losen angeboten.

20 Bieter aus Deutschland und den europäischen Nachbarländern gaben insgesamt 3.159 Gebote ab. Die Nachfrage war groß und den Bietern konnte hochwertiges Nadelholz von zahlreichen Anbietern präsentiert werden: „In diesem Jahr wurde gleich bei allen drei Nadelholzarten Lärche, Douglasie und Kiefer ein neuer Höchststand der Durchschnittspreise erreicht“ freut sich Submissionsleiter Bernd Hoffmann.

Das Angebot der Lärche umfasste 237 Lose mit insgesamt 602 Festmetern. Der Durchschnittspreis der 236 verkauften Lärchen-Lose betrug 365 Euro je Festmeter. Nur ein Los aus dem Privatwald blieb ohne Gebot.

Die Douglasie war mit durchschnittlich 6,5 Geboten je Los (2021: 3,2 Gebote je Los) besonders gefragt. Durchschnittlich wurden 301 Euro je Festmeter (2021: 192 Euro je Festmeter) auf die 156 Lose mit insgesamt 583 Festmetern geboten.

Das Kiefern-Angebot lag mit 550 Fm in 222 Losen leicht über dem des Vorjahres. Der Durchschnittspreis betrug 174 Euro je Festmeter (2021: 152 Euro je Festmeter).

„Bereits die Preissteigerung der Kiefer mit 14 % und der Lärche mit 29 % sind enorm, doch ist die Preissteigerung der Douglasie mit 57 % im Vergleich zum Vorjahr riesig!“ fasst Hoffmann das Ergebnis zusammen.

Das höchste Gebot wurde mit 1.047 Euro je Festmeter auf eine Lärche aus dem Niedersächsischen Forstamt Oldendorf abgegeben.

Den höchsten Gesamtpreis für einen Einzelstamm erzielte mit 4.510 Euro eine Douglasie mit einem Volumen von 10,44 Festmetern aus dem Niedersächsischen Forstamt Grünenplan.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Submissionsergebnisse der letzten 13 Jahre.

Jahr	Lärche			Kiefer			Douglasie		
	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm	Sa. Fm	Ø €/Fm	↑ €/Fm
2022	602	365	1047	550	174	312	583	301	513
2021	745	283	489	515	152	209	820	192	284
2020	389	197	389	367	155	206	776	190	279
2019	406	267	790	316	155	203	615	188	258
2018	582	235	768	260	154	201	695	225	389
2017	902	210	780	550	132	191	925	182	288
2016	683	218	469	546	133	186	846	192	268
2015	531	208	535	514	141	202	990	203	308
2014	620	182	761	723	128	174	430	201	258
2013	293	221	368	1126	136	189	537	159	259
2012	856	212	469	1058	131	172	613	178	252
2011	730	221	689	1164	142	180	875	193	311
2010	688	191	395	1154	124	162	352	260	351